



**Oktober 2017**  
**35. Ausgabe**

# VÖS - AKTUELL

HALLO MITGLIEDER / PRÄSIDENTINNEN -  
PRÄSIDENTEN UND FREUNDE DER  
ÖSTERREICHISCHEN LEBENSWEISE.

---

## **VEREINIGUNG DER ÖSTERREICHER IN DER SCHWEIZ VÖS.**

---

Die VÖS Präsidentenkonferenz fand, wie schon angekündigt, dieses Jahr in Baden Aargau, in der historischen Villa Boveri statt. Die Villa Boveri hat einen historischen Hintergrund in der Stadt Baden, denn die Firmengründer liessen diese schöne Anlage Anfang vom letzten Jahrhundert erstellen und brachten die gesamte Anlage (ca. 3000 m<sup>2</sup>) in eine Stiftung ein, welche später für die Angestellten der Firma BBC zugänglich war.

Zur diesjährigen Präsidentenkonferenz (PK) kamen 10 Präsidenten aus den Vereinen: Baden / Basel / Bern / Freiburg / Kriens / St. Gallen / Thun / Wil / Zürich und die Freunde Österreichs.

Als Gäste kamen der VÖS Ehrenpräsident Herr Ernst Krell, von der Österreichischen Botschaft aus Bern Konsul Magister A. Zenz und vom Auslandösterreicher Weltbund (AÖWB) Vizepräsident Werner Götz aus Berlin. Entschuldigt haben sich 9 Vereine. Nach der Ansprache vom VÖS Präsidenten Harald Löscher welcher alle Anwesenden begrüßte, informierte er, dass der Ostschweizer Österreicher Verein weiter bestehen bleibt, es haben sich Mitglieder gefunden welche den Verein weiter führen werden. Somit hat die VÖS als Dachverband wieder 20 Vereine.

Nach der Präsentation vom VÖS Präsidenten, wurde vom Badener Präsident Alfred Schuster das anschliessende Festprogramm vorgestellt. (siehe Badener Verein.)

An der PK wurde gleichzeitig vom Club der Freunde Österreichs die GV abgehalten und der Präsident Hanspeter Senoner stellte den Verein und seine Aktivitäten vor. Die nächsten Aktivitäten der VÖS Vereine sind Kegeln – organisiert vom:

**Krienser Verein am 28. Oktober 2017** in Luzern mit Abendunterhaltung.

Das nächstes VÖS Kegeln findet am 20. Oktober 2018 in Zürich statt, die nächste Delegierten-Versammlung 2018 ist in Interlaken - Termin noch nicht bekannt.

Nächste Präsidentenkonferenz 2018 ist in Arth Goldau - Termin noch nicht bekannt.

## Was gibt es neues vom AÖWB.

Im September 2017 war wie jedes Jahr die weltweite Zusammenkunft der Österreicher aus dem Ausland in Salzburg.

In diese schöne Stadt kamen mehr als 300 Österreicher aus dem Ausland und erlebten einige schöne gemeinsame Tage.

Nähere Informationen sind in der nächsten Ausgabe im ROT–WEISS–ROT ersichtlich.

## Vereins-Informationen Schweiz.

### Baden.

Wie angekündigt wurden im Juni 3 Kirchen in Birmenstorf AG besucht, welche in einem Umkreis von ca. 250 Metern stehen. Die eine war eher eine Kapelle, wurde aber nicht entfernt als die neue Kirche gebaut wurde, denn man fand beim Abriss sehr alte Fresken und so entschloss man sich diese zu erhalten.

Nach den Führungen wurde gemeinsam in einem sehr schönen Gartenrestaurant ein Aperó eingenommen. (Wir bedanken uns bei einem Mitglieder Paar welche die Kosten dafür übernommen hat – Danke Karl und Christel!!)

Die traditionelle Sonnwendfeier folgte schon ein paar Tage später, diese fand traditions-gemäss in einer Waldhütte statt. Mehr als 40 Personen haben die Grilladen genossen und den Durst „anständig“ verdrängt.

Beide Zusammenkünfte waren ein Erfolg und die Mitglieder genossen den schönen lauen Abend im Wald.

Zum 90 jährigen Vereinsbestehen war eine grosse Feier angesagt und diese wurde am 12. August 2017 abgehalten. Die Feier fand in einer grossen Villa statt, welche vom Verein angemietet wurde. Eingeladen waren alle Vereinsmitglieder, die Präsidenten aller Österreicher Vereine in der Schweiz, Ehrengäste, der Stadtpräsident aus Baden und der AÖWB Präsident. Total kamen 92 Personen und nahmen an dieser Feier teil. Nach der VÖS Präsidentenkonferenz begann der kulturelle Teil im Musiksaal der Villa Boveri mit dem Trio Arte Vienna und die Sopranistin Nicole Bosshard begeisterte das Publikum.



*(Dieses Team ermöglichte durch besonderen Einsatz das 90 Jahr Feier-Fest – danke)*

Nach den Ansprachen durch den Vereinspräsidenten, den Konsul Magister Zenz aus der Österreichischen Botschaft Bern und dem Badener Stadtpräsidenten Geri Müller referierte noch der AÖWB Vizepräsident Werner Götz, der auch dem ÖV Baden ein Dankschreiben für die langjährige Vereinstätigkeit übergab.

Anschliessend wurden die Anwesenden mit „Schmankerln aus Österreichs Landen“ verwöhnt und auch der „Grüne Veltliner Wein“ weckte heimatliche Erinnerungen.

*Wer nicht dabei war - hat etwas versäumt.*

## Basel.

Der Verein informierte uns, dass am 26. Oktober 2017 der Österreichische Nationalfeiertag im Zunftsaal in Basel stattfindet.

Im Februar 2018 findet der Österreicher Ball, wie auch in den Vorjahren, ebenfalls im Zunftsaal statt. Es werden 2 Orchester zum Tanz aufspielen. Wer Lust hat teilzunehmen melde sich beim Sekretär Heinz Hamböck an.

## Bern.

**Gabriele Jordan / ÖV Bern Aktuarin berichtete.**

**WANDMALEREIEN IN DER UPD WALDAU.**

Am 31. August fanden sich abends 10 Vereinsmitglieder zur Besichtigung der unterirdischen Wandmalereien in der UPD Waldau (Universitären Psychiatrischen Dienste Bern) ein.



*(So sehen die Wandmalereien aus, schön anzusehen meint der Schreiberling)*

Unter kundiger Führung von Otto Frick, ÖVB Mitglied und langjähriger Mitarbeiter bei der UPD als Malermeister, ging es durch die unterirdischen Verbindungsgänge. Willy Flückiger, Berner Zeichnungslehrer (1912 geboren in Madiswil) hat diese nach seiner Pensionierung über mehrere Jahre mit Wandmalereien verschönert. Darstellungen von Sportlern, religiöse Bilder, Abbildungen von Wissenschaftlern, verschiedenen Kontinenten, den 4 Jahreszeiten und zahlreiche Bilder aus dem Gebiet rund um Bern, dem Saanen Land oder dem Berner Jura. Nach der Führung wurde der Abend bei einem Apéro in der Kunstwerkstatt gesellig abgeschlossen. Ein wunderbarer Einblick in die Gegenwartskunst.

## Freiburg.

Vereinsessen am 22.04.2017 im Begegnungszentrum Düdingen. Gefeiert wurde das 35-jährige Vereinsbestehen. Der Verein offerierte den Apéro und das Abendessen. Die Bitterbrezeln wurden von Manfred gemacht und das Pain Surprise (Überraschungsbrot) wurde von Horst offeriert.



Das typische österreichische Mittagessen wurde zubereitet von: Salate von Claudine, der Schweinekrustenbraten, mit Serviettenknödel von Hermine und das Sauerkraut von Erika. Die Mehlspeisen und den Schnaps stellten die Ingrid und der Manfred bei und den Kaffee offerierte dann noch der Verein.



Für gute Stimmung sorgte Karl Heinz mit seiner „Quetschen“ (Ziehharmonika). Wir waren sehr erfreut, es kamen fast alle Mitglieder und Gäste aus Lyss die mit uns den 35er feierten. Es hat ihnen gut gefallen und geschmeckt.



*(Das hätte mir auch gut geschmeckt – meint der Schreiberling!!)*

Minigolf Jura in Freiburg am 5.6.2017

Horst, der Präsident begrüßte 15 Mitglieder und 2 Gäste, das freute uns sehr, 12 hatten Lust auf ein spannendes Match.

Der Spieler mit den wenigsten Punkten erhielt eine Flasche Wein, dieses Jahr war es Horst. Mit dem Wetter hatten wir grosses Glück, denn es war nicht zu warm und es regnete nicht. Nach dem Spiel freuten wir uns alle auf eine gute Pizza beim gemütlichen Zusammensein.

Grillfest am 15.07.2017

Der ÖBE & AVF trafen sich zum grillieren in Chevroux. Ab 10h gab es einen Apéro, den der AVF offerierte

Mit den Mitgliedern und Gästen waren wir insgesamt 40 Personen und 3 Kinder. Das schöne Wetter trug auch für die gute Laune bei, es wurde fleissig gegrillt, viel getratscht auch getanzt, denn Karlheinz und Beat hatten ihre Ziehharmonika dabei und für gute

Stimmung sorgten. Zum Kaffee gab es hausgemachte Kuchen, Kirschtorte usw. All den Bäckerinnen und die beim Putzen halfen einen herzliches danke schön. Die letzten traten um 17h den Heimweg an.

### **Kriens Österreicher Kegelfreunde.**

Die Aktuarin Frau Wieser sandte uns den folgenden Bericht.

**Hüttenfest 08./09. Juli 2017** - „Sag beim Abschied leise SERVUS!“

Dieses denkwürdige Wochenende - 30 Jahre Hüttenfest Grauenstein - liessen sich am Samstag 42 und am Sonntag 47 Mitglieder nicht entgehen.

Dank dem Einsatz von Lisbeth (Vereinspräsidentin) und ihren vielen fleissigen Helfern durften wir ein einmaliges Feste erleben.

Standesgemäss wurden wir mit einem Glas Champagner sowie einem Lachs- und Thun

Brötchen begrüsst. Am Abend wurden wir mit einem „Eierschwammerl Gulasch“ a là Toni, hausgemachte Semmelknödel von Franz, Schweins-Krustenbraten von Hannelore und Sigggi, verwöhnt. Am Sonntagmittag gab's Tonis Schnitzel nach echt „Wiener-Art“ frisch aus der Pfanne. Umrahmt wurde das Essen an beiden Tagen von einem Salat- und Dessertbuffet. Für Stimmung und Unterhaltung sorgten Rogeé, René und Joe. Spiel und Spass kamen auch nicht zu kurz - Kleinkaliber-Schiessen, Hüttenolympiade, Schätzspiel und 2er-Schnapsen - für jeden war was dabei.

**Sonntag, 30. Juli 2017** - traditionelles Picknick mit Lisbeth und 15 Personen

**Samstag, 28. Oktober 2017** - VÖS-Kegeln in der Kegelsporthalle Allmend in Luzern.



## ROT – WEISS - ROT Verein Wil.

Am 24.06.2017 machten sich unsere Vereinsmitglieder auf zum **Tagesausflug in den Kanton Aargau**. Unser 1. Ziel war die Besichtigung des Schlosses Hallwyl in Hallwil. Es wurden uns sehr beeindruckende Geschichten aus längst vergangenen Tagen erzählt. Anschliessend machten wir uns auf den kleinen Fussmarsch zur Anlegestelle Seengen wo wir eine wunderschöne, gemütliche Schiffsrundfahrt auf dem Hallwiler See genossen. Mit unserem Kleinbus machten wir uns danach auf den Weg zu unserem Vereinsmitglied, der Familie Mathis Heinz (eines der Gründungsmitglieder) nach Beinwil (Freiamt). Dort wurden wir herzlichst empfangen, mit feinsten Grilladen verwöhnt und mit 2 aufgestellten Musikanten überrascht. Das Wetter war herrlich, die Stimmung einmalig, und so waren wirklich alle zufrieden und recht aufgestellt. Dieser Anlass wurde so geplant, dass das älteste Vereinsmitglied, Mathis Paul, aber auch das jüngste, sein Enkel Max, teilnehmen konnten. Unserem Vorstand liegt es am Herzen, dass nach Möglichkeit alle Mitglieder mitmachen können und dies ist uns hier wieder gelungen. Ein unvergesslicher Vereinsanlass mehr, der uns in schönster Erinnerung bleibt.



## St. Gallen.

Die Aktuarin Frau Gallauz sandte uns folgenden Bericht.

Die **Frühlingswanderung von Gaissau zum Glashaus Höchst** am 7. Mai 2017 musste wegen schlechtem Wetter abgesagt werden.

Die **Clubreise ins Pitztal** hingegen konnte bei strahlendem Sonnenschein und hohen Temperaturen durchgeführt werden. 45 Mitglieder und Gäste genossen die Fahrt über den Arlbergpass nach Flirsch, wo wir uns im Hotel Basur am Frühstücksbuffet stärken konnten. Bei einem Zwischenhalt in Landeck nutzten die Frauen die Gelegenheit zum Einkaufen. Am Mittag konnten wir bereits die Zimmer im Biohotel Stillebach in St. Leonhard beziehen. Anschliessend gab es Würstel mit Semmel bevor sich unsere Reisegesellschaft in drei Gruppen aufteilte. Die 1. Gruppe wanderte mit dem Bruder der Wirtin ca. 2 Std., die 2. Gruppe machte einen Besuch im „Zirben Museum Jerzens“ und die 3. Gruppe wurde von der Wirtin auf einem Rundweg ums Hotel bis zum Hexenstein (Felsbrocken) geführt. Am Abend wurde uns dann ein Bio-Nachtessen serviert. Anschliessend war Musik und Tanz angesagt.

Am nächsten Tag nach dem Bio-Frühstück ging die Fahrt weiter nach Reutte / Tirol. Die Mutigen überquerten auf Ihrer Wanderung die schwankende 406 m lange „Hightline 179“, die längste Fussgänger Hängebrücke der Welt. Der Rest der Gruppe suchte sich einen schattigen Gastgarten. Auf der Heimfahrt durch das Lechtal nach Warth über den Hochtannberg gab es in „Au“ die obligate Jause mit Schnäpsle im Erlebnishof „Ur Alp“.

Der Sommer zeigte sich dieses Jahr von seiner ganz besonderen Seite mit viel Wärme und heftigen Gewittern. Persönlich hat mir speziell das Licht am Abendhimmel gefallen mit den einzigartigen Sonnenuntergängen.

Das Grillieren im **Andwiler Moos** konnte nicht wie geplant am Sonntag, 2.7. durchgeführt werden. Es wurde auf Mittwoch, 5.7. verschoben. Künftig wird ein Verschiebedatum festgelegt werden.

Am Sonntag den 20.8.2017 um 9.30 Uhr trafen sich in Romanshorn am Bodensee 12 Mitglieder und 1 Gast zur **Schiffahrt nach Altnau**. Der Apfelweg führte uns entlang der Apfel- und Birnenplantagen, wo wir vom Boden einige Kostproben entnehmen konnten. „Lisi, Emma und Fredi“ nennen sich die Teilstücke des Rundwegs um Altnau. Mit der Emma starteten wir unsere Tour gemeinsam. Die fitteren Wanderer unter uns nahmen anschliessend noch die „Lisi“ unter die Füsse. Der Rest entschied sich für den gemütlichen „Fredi“. Im Restaurant Krone, direkt am See, liessen wir uns mit feinem Essen verwöhnen. Neugierig folgten einige den musikalischen Klängen, die in der Nähe zu hören war. Unter Bäumen fanden wir Männer und Frauen auf einer Tanzbühne, die sich im Gleichschritt zu Country Klängen bewegten (Line Dance). Natürlich durfte auch das passende Outfit nicht fehlen.

Vom 7. bis 10.9.2017 war unser Verein an der **Weltbundtagung in Salzburg** mit 7 Teilnehmern vertreten.

Für Mitglieder welche nicht in Salzburg waren gab es das **4er Schnapsen in Arbon** am Samstag den 07.09. September.

Für interessierte Schnapsler wäre dann noch am Samstag, 25. November 2017 das 2er Schnapsen in Wil.

Am Montag, 23. Oktober 2017 findet eine **Führung in der Brauerei Freihof in Gossau** statt, welche ca. 1 ¼ Std. dauert. Es besteht die Möglichkeit am anschliessenden Nachtessen individuell teilzunehmen.

## Thun.

Am 24. Juni fand wieder das Kleinkaliber-Schiessen in Uetendorf mit Mitgliedern des ÖVThun und ÖVInterlaken statt. 16 Schützinnen und Schützen versuchten ihr Glück und zum anschliessenden Mittagessen waren es dann sogar 25 Mitglieder der beiden Vereine. Grilleure waren heuer Sohn und Schwiegertochter von unseren Mitgliedern Jeremias und Anita Siegenthaler und das Essen war fantastisch! Zudem ermöglichte uns Peter Schmid vom ÖVInterlaken den gemütlichen Teil im trockenen bzw. schattenspenden durchzuführen und liess ein paar Militärzelte samt Bestuhlung aufstellen.

Hermann Messerli vom ÖVThun feierte an diesem Tag glücklicherweise noch seinen Geburtstag und offerierte uns allen ein Glas Weisswein und Speckzöpfe.

Den goldenen Schuss sicherte sich heuer unser Präsident, Harald Löscher.

## Zürich.

Wenn die Sonnenblumen leuchten und sich die Blätter an den Bäumen herbstlich bunt färben ist die Zeit für den jährlichen Vereinsausflug gekommen und der führte uns heuer Anfang Oktober in die gleiche Richtung wie die St. Galler.

Nach dem Kaffee-/Gipfelhalt im Hotel Hecht in Rheineck ging die Fahrt bei herrlichem Sonnenschein über Hittisau weiter durch das malerische Allgäu nach Immenstadt, zum zwischen Kempten und Immenstadt gelegenen Restaurant Haxenwirt. Die Familie Dressel bewohnt seit drei Generationen das Anwesen und sorgt dafür, dass keiner auf dem Weg ins Oberallgäu gar hungrig oder durstig auf der Strecke bleibt, so nach dem Motto "Allgäuer Lebensfreude pur".

Gestärkt ging die Fahrt weiter über das Oberammergau, Lechbruck nach See/Steingaden wo wir das Schloss Linderhof besuchten. Ein Schmuckstück in den Ammergauer Alpen, in der Gemeinde Ettal gelegen. Erbaut wurde es zwischen 1870-1886 im Auftrag des Bayrischen Märchenkönigs Ludwig II (1845-1886). Neben den beiden anderen Schlössern, Schloss Neuschwanstein und Schloss Herrenchiemsee

war es das Lieblingsschloss des Königs. Von da aus ging die Fahrt weiter nach Ehrwald ins Tirol, wo wir im Hotel Feneberg die Übernachtung und das anschließende Abendessen mit Unterhaltung gebucht hatten. Der Alleinunterhalter und Musiker "Gerhard" und auch der Wirt selber unterhielten uns mit Witzen am laufenden Band, aber auch das Tanzbein wurde fleissig geschwungen. Am zweiten Tag meinte es der Wettergott nicht mehr ganz so gut mit uns, es regnete und schneite bis Tief hinunter. Die Rückfahrt ging durch das Lechtal und den schönen Bregenzer Wald. Aber anders als die St. Galler bestaunten wir die schwankende 406 m lange „Hightline 179“, die längste Fussgänger Hängebrücke der Welt nur beim Vorbeifahren. In der Ur- Alp hingegen konnten auch wir nicht einfach vorbeifahren und es war ein Mittagshalt geplant. Im urchigen Alpenstil erbaut, konnten wir Gaumenfreude in gemütlicher Atmosphäre geniessen und wurden mit vielen einheimischen Spezialitäten verwöhnt. Im dazugehörenden Hofladen konnte man Allerlei aus eigener Produktion oder Erzeugnisse aus der Region erwerben.

Am späteren Nachmittag erreichten wir Dornbirn, wo wir die beiden etwas ausserhalb gelegenen Krippenmuseum und Rolls-Royce Museum besuchten. Im Krippenmuseum erlebten wir einen eindrucksvollen Rundgang der internationalen Krippenkunst. Krippen u.a. aus Afrika, Italien, Lappland, China und natürlich aus Österreich waren zu besichtigen, wobei jedes Kunstwerk ein Unikat darstellte. Im Krippenshop waren Krippen, Figuren und Kleinzubehör zu kaufen.

Eine besondere Atmosphäre in dem historischen Gebäude im Zusammenhang mit Technik und Handwerkskunst bietet dem Besucher und Auto Fan ein Besuch im grössten Rolls Royce Museum der Welt in Dornbirn. Über 1000 Exponate konnten besichtigt werden. Etliche davon im Tea Room, der dem Flair und Style der 20er und 30er Jahre gewidmet ist.



## Allgemein.

Allen Vereinspräsidentinnen/-Präsidenten und den Mitgliedern wünschen wir einen schönen Herbst 2017.

Der *Harald* und der *Alfred* verabschieden sich mit:

Ob man das Leben lachend oder weinend verbringt,  
es ist immer dieselbe Zeitspanne

Wenn Du verstehst, dass andere anders sind als Du,  
dann fängst Du an weise zu werden.